

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Moebius“ vom 23. März 2020 15:48

Bei aller Wertschätzung freiwilligem Engagements - Lehrer mal eben so in Kliniken einsetzen zu wollen, halte ich für undurchdachten Aktionismus. Selbst bei Tätigkeiten, die überhaupt keinen Bezug zu Erkrankten und deren Behandlung haben (Lager, Auffüllen von Vorräten, etc.), muss man da wissen, was man tut und man muss damit rechnen, dass man die Leute einige Tage einarbeiten muss. Und das in einer Situation, in der nach jetzigem Stand die Schule nur bis Ostern entfällt und die Freiwilligen dann nach 2 Wochen vielleicht wieder weg sind?

Die ernsthafteren Aufrufe in einzelnen Städten richteten sich meines Wissens nach auch primär an Personen aus dem beruflichen Schulwesen mit medizinischer Vorbildung. Die wissen da dann auch, was sie tun.

Falls die Schulausfälle nach Ostern weitergehen, sollte man sicher damit rechnen, dass die Lehrer zielgerichteter Eingesetzt werden, als jetzt, aber den bitte sinnvoll.